

## Beschreibung

Das Programm ist eine Ergänzung zu Timecontrol und dient zur Erfassung der Arbeitszeit mit einem Webbrowser. Der Web- und Timecontrol-Server ist direkt integriert.

Sie können mit Ihrem Browser lokal, via Intranet oder weltweit via Internet auf die Datenbank von Timecontrol zugreifen. Dank dem „Mobile Layout“ können dazu auch Smartphones verwendet werden.

Der Server kann als Programm gestartet oder als Service (Dienst) installiert werden -> jedoch nicht beides gleichzeitig.

## Voraussetzungen:

- Das Programm [Timecontrol](#) (zur Verwaltung der Datenbank und der Auswertungen)
- Für den Server wird ein Windowsrechner (ab Windows XP und höher) benötigt
- Für den Client einen Internetbrowser (beliebiges Betriebssystem)
- Informatikkenntnisse

Webansicht

Datum	Start	End	Zeit	Total
 07.03.2012	08:00	11:00		03:00
 07.03.2012	13:00	15:00		02:00

Total: 05:00

## Buchen [Tester]

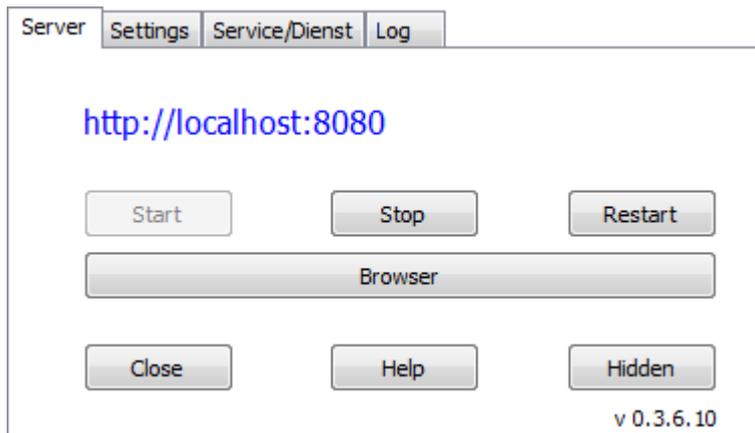
Datum	<input type="text" value="07.03.2012"/>
Start	<input type="text" value="10:58"/>
End	<input type="text"/>
Zeit	<input type="text"/>
Text	<input type="text"/>
Kunde	<input type="text"/>
Projekt	<input type="text"/>
Aktivität	<input type="text"/>
<input type="button" value="Speichern"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>	

## Installation:

WebTime von unserer Homepage downloaden und den Inhalt der Zip-Datei in das Datenbankverzeichnis (Systemordner) von Timecontrol kopieren.

Starten Sie das Programm webtime.exe.

## Server



**Start:** Mit Start wird der Server gestartet. Wenn Sie ein Firewall haben, müssen Sie das Programm im Firewall freigeben, damit der Server gestartet werden kann. Wenn bereits ein Service mit der gleichen Portnummer läuft, kann das Programm nicht gestartet werden.

**Stop:** Der Server wird gestoppt.

**Restart:** Der Server wird neu gestartet.

**Browser:** Mit Browser wird der Internetbrowser für den lokalen Zugriff gestartet. Die Adresse muss mit dem gewählten Port ergänzt werden (Doppelpunkt und Nummer).

z.B. lokal: <http://localhost:8080>

oder im Firmennetz, wenn der Rechner idefix heisst: <http://idefix:8080>

oder via Internet, wenn Ihre Adresse [www.zwinfo.biz](http://www.zwinfo.biz) heisst:

<http://www.zwinfo.biz:8080>

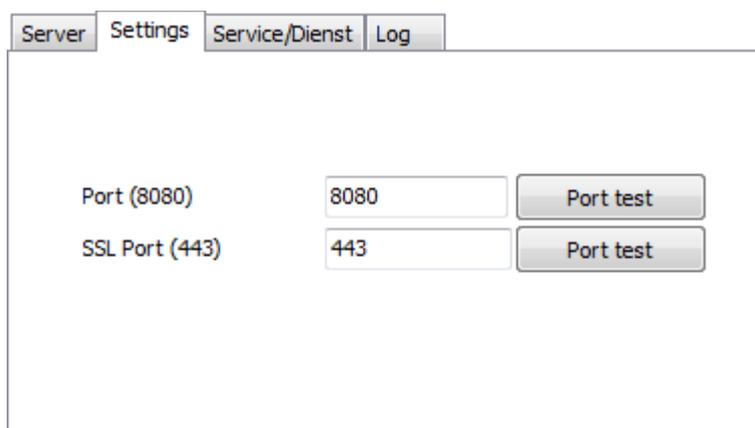
Die Adresse kann mit **/m** ergänzt werden, um das mobile Layout (für SmartPhones) zu aktivieren.

Sie können die IP-Adresse auch direkt eingeben (z. B. [Http://127.0.0.1:8080](http://127.0.0.1:8080)).

**Close:** Damit wir das Programm beendet (der Webserver wird beendet).

**Hidden:** Mit Hidden wird das Programm ausgeblendet (der Server ist dabei noch aktiv). Ein Klick auf das Symbol in der Taskliste zeigt es wieder an. Mit Close wird der Server und das Programm beendet.

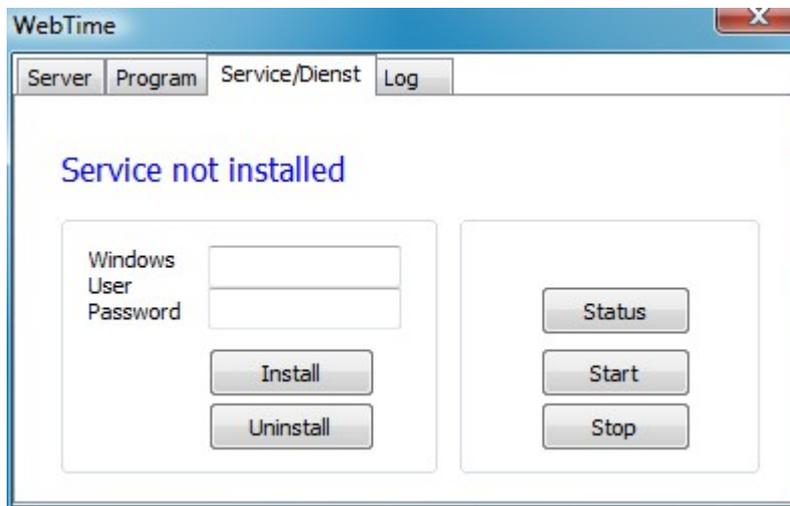
## Einstellungen



**Port:** Wählen Sie zuerst eine freie Portnummer (z. B. 8080). Wenn Sie eine neue Portnummer eingeben, muss der Server neu gestartet werden, damit die Einstellung aktiv wird.

**SSL Port:** Hier kann eine Portnummer für die verschlüsselte Website eingegeben werden (z.B. 443). Feld leer lassen, wenn keine Verschlüsselung gewünscht ist.

## Service/Dienst



Wenn Sie den Service/Dienst installieren und starten, muss später kein Benutzer angemeldet sein, um auf den Server zugreifen zu können

**User/Password:** Geben Sie einen gültigen Windows-Benutzer und das Passwort an, unter welchem der Service laufen soll (für den Standardzugriff die Felder einfach leer lassen).

*Passwort geändert:* Wenn Sie das Windows-Passwort geändert haben, muss der Service mit „Uninstall“ deinstalliert und mit „Install“ wieder installiert werden, damit er korrekt mit dem neuen Passwort arbeiten kann.

**Install:** Der Dienst wird im System installiert.

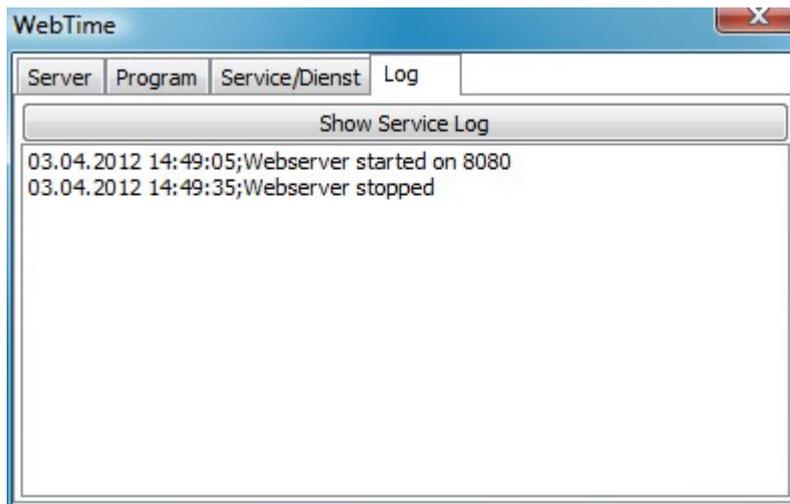
**Uninstall:** Der Dienst wird beendet und deinstalliert.

**Status:** Der aktuelle Status wird abgefragt.

**Start:** Der Dienst wird gestartet (muss vorher installiert worden sein).

**Stop:** Der Dienst wird angehalten.

## Log



Hier wird der Logeintrag für das Programm angezeigt.

**Show Service Log:** Falls der Dienst verwendet wird, können die Log Dateien mit einem normalen Texteditor (z.B. Notepad) angeschaut werden.

## Allgemeines

### SSL-Verschlüsselung

Wenn bei SSL-Port eine Nummer eingetragen ist, so steht die SSL-Verschlüsselung zur Verfügung.

**Wichtig:** Folgende Dateien werden benötigt:

Librarys

- libeay32.dll
- ssleay32.dll

Zertifikate

- crt\key.pem (privater Schlüssel)
- crt\server.pem (Server Zertifikat)
- crt\root.pem (optional ein Root Zertifikat)

Wenn eine Datei fehlt oder nicht korrekt ist, kann der Server nicht starten. Sie können den Server auch ohne SSL-Unterstützung starten (lassen Sie das Feld „SSL-Port“ leer).

Das mitgelieferte Zertifikat ist ein selbst signiertes Zertifikat. Sie können jedoch auch ein eigenes- oder ein beglaubigtes Zertifikat verwenden -> in den Ordner „crt“ kopieren.

- Ein eigenes Zertifikat kann z. B. mit OpenSSL erzeugt werden
- Ein beglaubigtes Zertifikat kann von einem Registrator gekauft werden

Umschalten auf die sichere Seite im Browser in der Fusszeile :

Layout: Web | Mobile | [Secure](#)

Sie befinden sich jetzt auf einer sicheren Seite:



Bei den meisten Browsern werden Sie bei selbst signierten Zertifikaten eine Sicherheitswarnung erhalten. Diese können Sie jedoch problemlos ignorieren (Sie wissen ja, ob es Ihr Server ist oder nicht). Die Verschlüsselung ist mit dem beigelegten Zertifikat sogar höher als bei den meisten Banken (256 bit).



#### Dieser Verbindung wird nicht vertraut

Sie haben Firefox angewiesen, eine gesicherte Verbindung zu 192.168.0.35 aufzubauen, es kann aber nicht überprüft werden, ob die Verbindung sicher ist.

Wenn Sie normalerweise eine gesicherte Verbindung aufbauen, weist sich die Website mit einer vertrauenswürdigen Identifikation aus, um zu garantieren, dass Sie die richtige Website besuchen. Die Identifikation dieser Website dagegen kann nicht bestätigt werden.

#### Was sollte ich tun?

Falls Sie für gewöhnlich keine Probleme mit dieser Website haben, könnte dieser Fehler bedeuten, dass jemand die Website fälscht. Sie sollten in dem Fall nicht fortfahren.

[Diese Seite verlassen](#)

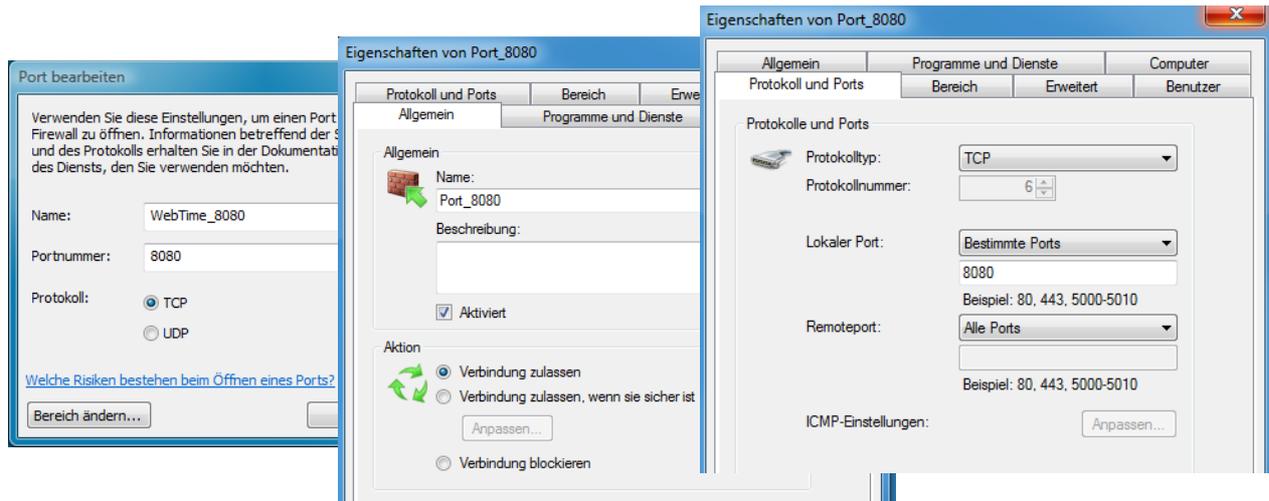
- ▶ **Technische Details**
- ▶ **Ich kenne das Risiko**

## Modem / Firewall

**Hinweis fürs Internet:** Wenn Sie ein Modem verwenden, müssen Sie normalerweise den Port (z. B. 8080) zum PC, auf welchem der Server läuft, freischalten (umleiten). -> siehe im Modem Handbuch.

Wenn Sie keine fixe IP-Adresse haben, kann mit einem Service die Adresse dynamisch angepasst werden: siehe [www.no-ip.com](http://www.no-ip.com) oder <http://www.dyndns.org>.

**Firewall:** Geben Sie den verwendeten Port im Firewall frei. Zum Beispiel im Windows Firewall: Register Ausnahmen -> Port hinzufügen oder „Eingehende Regel“.



**Support:** Auf diesem kostenlosen Zusatztool (Beta-Version) kann kein gratis Support gewährt werden. Feedback und Anregungen werden gerne entgegengenommen.